

**Postulat  
über eine unverzügliche Weiterarbeit am Sanierungsprojekt ZHB**

eröffnet am 3. November 2014

Der Regierungsrat wird gebeten, das Sanierungsprojekt Zentral- und Hochschulbibliothek unverzüglich wieder an die Hand zu nehmen.

Begründung:

Mit der Annahme der Initiative zur Rettung der ZHB mit 75,66 Prozent hat sich die Stimmbevölkerung der Stadt Luzern sehr klar gegen einen Neubau ausgesprochen. Sie will das Ensemble am Vögeligärtli erhalten und das Bauvolumen nicht vergrössern. Der Entscheid ist vom Kanton zu respektieren.

Der Regierungsrat hat in der vom Kantonsrat in der Junisession 2010 genehmigten Botschaft B 143 ein überzeugendes Sanierungsprojekt vorgelegt, das einerseits das Gebäude energetisch und technisch den heutigen Anforderungen entsprechend instand setzt und andererseits die erforderliche Nutzung als zeitgemässe und zukunftsorientierte Bibliothek ermöglicht, unter anderem mit einem grossen Freihandbereich und mehr Lesearbeitsplätzen.

Nach dem Abstimmungsergebnis ist es nun am Kanton, die Variantendiskussionen ad acta zu legen und das ursprüngliche Projekt rasch zu realisieren, damit die Bausubstanz keine weiteren Schäden erhält, die Gefahr akuter Schadenereignisse minimiert wird und der heute leer stehende Magazintrakt wieder genutzt werden kann. Dazu sollen die nötigen Mittel im Budget 2015 sowie im AFP 2015 bis 2018 aufgenommen und, wenn nötig, dem Kantonsrat rasch eine neue Botschaft vorgelegt werden.

*Töngi Michael*  
Stutz Hans  
Bucher Michèle  
Frey Monique  
Froelicher Nino  
Hofer Andreas  
Rebsamen Heidi  
Reusser Christina